

Insolvenzen in Mecklenburg-Vorpommern

2023

Kennziffer: J113 2023 00

Herausgabe: 8. Oktober 2024

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, www.statistik-mv.de, statistik.post@statistik-mv.de

Zuständige Fachbereichsleitung: Steffen Schubert, Telefon: 0385 588-56431

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2024
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	Nichts vorhanden
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	Berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Um die Lesbarkeit der Texte, Tabellen und Grafiken zu erhalten, wird – soweit keine geschlechtsneutrale Formulierung vorhanden ist – von der Benennung der Geschlechter abgesehen. Die verwendeten Bezeichnungen gelten demnach gleichermaßen für weiblich, männlich und divers.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Methodische Erläuterungen	3
Kapitel 1	Insolvenzverfahren und Forderungen
Tabelle 1.1	Insolvenzverfahren und Forderungen im Zeitvergleich 5
Kapitel 2	Insolvenzverfahren 2023
Tabelle 2.1	Insolvenzverfahren 2023 nach ausgewählten Merkmalen 6
Tabelle 2.2	Unternehmensinsolvenzverfahren 2023 nach ausgewählten Merkmalen 8
Tabelle 2.3	Unternehmensinsolvenzverfahren 2023 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen 9
Kapitel 3	Insolvenzverfahren 2023 nach Kreisen
Tabelle 3.1	Insolvenzverfahren 2023 nach ausgewählten Merkmalen 10
Tabelle 3.2	Unternehmensinsolvenzverfahren 2023 nach ausgewählten Merkmalen 12
Tabelle 3.3	Insolvenzverfahren übriger Schuldner 2023 nach ausgewählten Merkmalen 13
Kapitel 4	Insolvenzverfahren 2023 nach Amtsgerichten
Tabelle 4.1	Insolvenzverfahren 2023 nach ausgewählten Merkmalen 14
Tabelle 4.2	Unternehmensinsolvenzverfahren 2023 nach ausgewählten Merkmalen 16
Fußnotenerläuterungen	18

Methodische Erläuterungen

Gegenstand der Statistik

Die Insolvenzstatistik erfasst die eröffneten, die mangels Masse abgelehnten und die mit Schuldenbereinigungsplan beendeten Insolvenzverfahren und gibt einen Überblick über die Anzahl der Insolvenzen und den Umfang der finanziellen Forderungen der Gläubiger.

Die Meldung der Insolvenzfälle erfolgt jeweils durch die zuständigen Insolvenzgerichte an das Statistische Amt. Örtlich zuständig ist dabei das Insolvenzgericht, in dessen Bezirk der Schuldner seinen allgemeinen Gerichtsstand hat.

Rechtsgrundlage

Die Durchführung der Insolvenzstatistik erfolgt auf Grundlage des Insolvenzstatistikgesetzes (InsStatG) vom 7. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2589), das zuletzt durch Artikel 37 des Gesetzes vom 10. August 2021 (BGBl. I S. 3436) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), das zuletzt durch Artikel 14 des Gesetzes vom 8. Mai 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 152) geändert worden ist.

Begriffsbestimmungen

Insolvenzverfahren

Das Insolvenzverfahren unterteilt sich in zwei wesentliche Abschnitte, und zwar in das Eröffnungs- bzw. Antragsverfahren und in das eröffnete Verfahren. Das eröffnete Verfahren beginnt mit einem vom Gericht erlassenen Eröffnungsbeschluss. Ziel eines Insolvenzverfahrens ist es, den Gläubigern die Befriedigung ihrer Forderungen durch Verwertung des Schuldnervermögens zu ermöglichen. Beendet wird das typische eröffnete Insolvenzverfahren durch einen Aufhebungsbeschluss des Insolvenzgerichts nach dem Schlusstermin und der Schlussverteilung. Sofern der Schuldner eine natürliche Person ist, kann er Restschuldbefreiung beantragen.

Es existieren mehrere Typen von Insolvenzverfahren. Zu unterscheiden ist im Wesentlichen zwischen Regel- und Verbraucherinsolvenzverfahren. Darüber hinaus gibt es Sonderinsolvenzverfahren, zu denen beispielsweise Nachlassinsolvenzverfahren zählen.

Regelinsolvenzverfahren

Diese Verfahrensart ist auf juristische und natürliche Personen anzuwenden, die selbstständig tätig sind. Darüber hinaus kommt das Regelinsolvenzverfahren auch bei ehemals selbstständig Tätigen zur Anwendung, deren Vermögensverhältnisse als nicht überschaubar eingestuft werden oder bei denen Verbindlichkeiten aus Arbeitsverhältnissen bestehen. Vermögensverhältnisse gelten als nicht überschaubar, wenn der Schuldner zu dem Zeitpunkt, zu dem der Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens gestellt wird, mindestens 20 Gläubiger hat. Für alle anderen natürlichen Personen kommt das vereinfachte Insolvenzverfahren in Betracht.

Vereinfachtes Insolvenzverfahren/Verbraucherinsolvenzverfahren

Ein vereinfachtes Insolvenzverfahren kommt außer für Verbraucher auch für ehemals selbstständig Tätige, deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind und gegen die keine Forderungen aus Arbeitsverhältnissen bestehen, zur Anwendung. Vermögensverhältnisse gelten als überschaubar, wenn der Schuldner zum Zeitpunkt, zu dem der Insolvenzantrag gestellt wird, weniger als 20 Gläubiger hat. Im Vergleich zum Regelinsolvenzverfahren existieren im vereinfachten Insolvenzverfahren einige Besonderheiten: Beispielsweise entfällt der Berichtstermin, zu dem die Gläubiger über den Erhalt und die Sanierung des Unternehmens entscheiden. Anstelle eines Insolvenzverwalters wird ein Treuhänder bestellt. Die Regelungen über die Eigenverwaltung und den Insolvenzplan finden ebenfalls keine Anwendung. Darüber hinaus kann das Gericht bei überschaubaren Vermögensverhältnissen ein schriftliches Verfahren anordnen.

Nachlassinsolvenzverfahren

In einem Nachlassinsolvenzverfahren haften die Erben nicht mit ihrem gesamten Vermögen, sondern nur mit dem Nachlass, d. h. mit dem ererbten Vermögen. Das Nachlassinsolvenzverfahren gewährleistet zudem, dass mit der Insolvenzmasse ausschließlich die Nachlassgläubiger befriedigt werden. Nachlassinsolvenzverfahren zählen zu den Sonderinsolvenzverfahren.

Voraussichtliche Forderungen

Die voraussichtlichen Forderungen entsprechen in der Statistik über beantragte Insolvenzverfahren der Summe der gegebenenfalls geschätzten Insolvenzforderungen. Der Betrag umfasst auch die durch Absonderungsrechte gesicherten Forderungen. Die voraussichtlichen Forderungen werden von den Amtsgerichten zum Zeitpunkt der gerichtlichen Entscheidung über den Insolvenzantrag ermittelt und zur genannten Statistik gemeldet. In Abgrenzung zu den im eröffneten Insolvenzverfahren tatsächlich zur Insolvenztabelle angemeldeten Insolvenzforderungen sind daher unter den voraussichtlichen Forderungen lediglich solche Verbindlichkeiten subsumiert, von denen die Gerichte bei Eröffnung des Insolvenzverfahrens, bei Abweisung des Insolvenzantrags mangels Masse bzw. bei der Entscheidung über die Annahme eines Schuldenbereinigungsplans Kenntnis haben.

Abweisung mangels Masse

Der Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens wird vom Insolvenzgericht mangels Masse abgewiesen, wenn das Vermögen des Schuldners voraussichtlich nicht ausreicht, um die Verfahrenskosten zu begleichen und dem Schuldner die Stundung der Verfahrenskosten nicht bewilligt wird. Eine Stundung der Verfahrenskosten ist nur bei natürlichen Personen möglich, die Restschuldbefreiung beantragt haben.

Schuldenbereinigungsplan

Es gibt zwei Arten von Schuldenbereinigungsplänen: den außergerichtlichen und den gerichtlichen Schuldenbereinigungsplan. Beides sind Vereinbarungen über eine Schuldenbereinigung im Vergleichsweg. Der außergerichtliche Schuldenbereinigungsplan wird von dem Schuldner mit Hilfe einer Schuldnerberatungsstelle, eines Rechtsanwalts, Steuerberaters oder einer sonst geeigneten Person erarbeitet und den Gläubigern vorgelegt. Stimmen alle Gläubiger dem Plan zu, kommt es nicht zu einem Insolvenzverfahren. Der Schuldner hat nur noch die Verbindlichkeiten entsprechend den Vereinbarungen in dem Schuldenbereinigungsplan zu erfüllen. Von den weiteren Verbindlichkeiten wird er durch die Vereinbarung befreit. Scheitert ein außergerichtlicher Einigungsversuch, beantragt der Schuldner üblicherweise die Eröffnung des Insolvenzverfahrens. Bei Verbrauchern ist dies ein vereinfachtes Insolvenzverfahren.

Vor der Eröffnung des Insolvenzverfahrens kann nochmals versucht werden, mit Hilfe des Gerichts einen Schuldenbereinigungsplan zu vereinbaren. Zu diesem Zweck wird mit dem Insolvenzantrag ein neuer – gerichtlicher – Schuldenbereinigungsplan vorgelegt, der inhaltlich aber in der Regel mit dem außergerichtlichen Plan identisch ist. Im gerichtlichen Verfahren kann ein Plan nach Mehrheitsgrundsätzen zustande kommen, also nicht nur wie im außergerichtlichen Verfahren bei Einstimmigkeit. Ein gerichtlicher Schuldenbereinigungsplan hat die Wirkung eines gerichtlichen Vergleichs. Bis zur Entscheidung des Gerichts über den Schuldenbereinigungsplan ruht das Verfahren über den Antrag auf Insolvenzeröffnung. Wird der Schuldenbereinigungsplan akzeptiert, gelten die Anträge auf Insolvenzeröffnung und Restschuldbefreiung als zurückgenommen. Die Befriedigung der Gläubiger erfolgt in diesem Fall nach den im Schuldenbereinigungsplan festgeschriebenen Regeln. Scheitert auch der Einigungsversuch über den gerichtlichen Schuldenbereinigungsplan, wird das Insolvenzverfahren eröffnet.

Restschuldbefreiung

Ist der Schuldner eine natürliche Person, so können ihm nach sechs Jahren nach der Eröffnung des Insolvenzverfahrens die restlichen Schulden erlassen werden, wenn der Schuldner in dieser Zeit den Gläubigern sein pfändbares Einkommen oder ähnliche Bezüge zur Verfügung gestellt hat.

Kapitel 1		Insolvenzverfahren und Forderungen				
Tabelle 1.1		Insolvenzverfahren und Forderungen im Zeitvergleich				
Lfd. Nr.	Zeitraum	Insolvenzverfahren			Darunter	Voraussichtliche Forderungen 1.000 EUR
		insgesamt	darunter		Unternehmen	
			eröffnet	mangels Masse abgewiesen		
		Anzahl				
1	2	3	4	5	6	7
1	1991	57	56	1	56	158.417
2	1992	161	117	44	136	286.675
3	1993	316	156	160	229	169.949
4	1994	436	211	225	302	231.231
5	1995	692	332	360	514	381.802
6	1996	645	346	299	548	413.877
7	1997	974	430	544	741	692.038
8	1998	1.087	390	697	802	552.871
9	1999	1.110	541	566	838	605.595
10	2000	1.300	712	566	998	624.832
11	2001	1.563	854	670	1.303	752.417
12	2002	2.504	1.962	520	1.146	1.158.820
13	2003	2.793	2.248	515	1.108	1.011.571
14	2004	3.413	2.809	541	1.029	1.715.228
15	2005	3.836	3.411	371	948	731.922
16	2006	4.253	3.946	234	672	657.470
17	2007	3.232	2.971	195	490	423.352
18	2008	3.112	2.834	203	505	644.749
19	2009	3.153	2.859	199	485	1.109.722
20	2010	3.372	3.135	146	456	600.979
21	2011	3.249	3.024	144	433	444.615
22	2012	3.032	2.781	168	375	415.082
23	2013	2.786	2.623	108	311	365.128
24	2014	2.920	2.735	131	308	367.614
25	2015	2.667	2.479	128	323	283.365
26	2016	2.509	2.343	125	304	1.153.198
27	2017	2.378	2.221	97	251	346.298
28	2018	2.335	2.212	83	248	309.749
29	2019	2.232	2.108	73	263	672.994
30	2020	1.478	1.389	63	201	291.913
31	2021	2.818	2.746	45	194	392.157
32	2022	2.344	2.251	61	207	823.626
33	2023	2.381	2.303	66	254	331.313
34	Januar	191	186	5	16	12.846
35	Februar	180	172	7	13	23.004
36	März	194	188	5	20	37.868
37	April	191	187	3	22	17.964
38	Mai	225	218	6	21	23.889
39	Juni	222	215	5	25	26.152
40	Juli	213	208	5	28	25.299
41	August	193	178	13	20	16.324
42	September	227	225	1	29	68.982
43	Oktober	158	152	4	13	43.455
44	November	194	184	10	28	22.936
45	Dezember	193	190	2	19	12.594

Kapitel 2		Insolvenzverfahren 2023							
Tabelle 2.1		Insolvenzverfahren 2023 nach ausgewählten Merkmalen							
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Insolvenzverfahren				Dagegen im Vorjahreszeitraum Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		insgesamt	davon						
			eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenerklärungsplan angenommen				
1	2	Anzahl				%	Anzahl	1.000 EUR	
3	4	5	6	7	8	9	10		
		Insgesamt							
1	Insgesamt	2.381	2.303	66	12	2.344	1,6	2.067	331.313
Forderungen von ... bis unter ... EUR									
2	unter 5.000	66	54	11	1	76	-13,2	4	230
3	5.000 - 50.000	1.588	1.552	27	9	1.595	-0,4	37	35.718
4	50.000 - 250.000	572	549	21	2	523	9,4	395	55.577
5	250.000 - 500.000	76	74	2	-	72	5,6	295	26.720
6	500.000 - 5 Millionen	72	68	4	-	64	12,5	1.163	99.482
7	5 Millionen und mehr	7	6	1	-	14	-50,0	173	113.586
		Unternehmen							
8	Zusammen	254	222	32	x	207	22,7	2.067	204.323
		Nach Rechtsformen							
Einzelunternehmen, Freie Berufe, Kleingewerbe Personengesellschaften (OHG, KG, GbR, GmbH & Co. KG) darunter									
9	Berufe, Kleingewerbe Personengesellschaften (OHG, KG, GbR, GmbH & Co. KG)	85	77	8	x	57	49,1	198	24.156
10	darunter GmbH & Co. KG	22	21	1	x	19	15,8	242	13.257
11	Gesellschaften bürgerlichen Rechts	17	17	-	x	13	30,8	234	11.881
12	Gesellschaften mbH	2	1	1	x	4	-50,0	2	194
13	davon GmbH ohne Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt)	142	120	22	x	125	13,6	1.584	158.956
14	Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt)	120	104	16	x	107	12,1	1.523	157.173
15	Aktiengesellschaften, KGaA	22	16	6	x	18	22,2	61	1.782
16	Private Company Limited by Shares (Ltd.)	1	1	-	x	1	0,0	14	7.579
17	Sonstige Rechtsformen	-	-	-	x	-	-	-	-
18		4	3	1	x	5	-20,0	29	375
		Nach Alter der Unternehmen							
19	Unter 8 Jahre alt	146	126	20	x	113	29,2	871	102.337
darunter									
20	bis 3 Jahre alt	66	54	12	x	55	20,0	443	12.504
21	8 Jahre und mehr	108	96	12	x	92	17,4	1.196	101.986
22	Unbekannt	-	-	-	x	2	x	-	-
		Nach Zahl der Arbeitnehmer							
23	1 Arbeitnehmer	21	17	4	x	17	23,5	21	10.944
24	2 bis 5 Arbeitnehmer	46	39	7	x	31	48,4	134	8.818
25	6 bis 10 Arbeitnehmer	21	21	-	x	11	90,9	161	8.152
26	11 bis 100 Arbeitnehmer	40	40	-	x	30	33,3	918	57.463
27	Mehr als 100 Arbeitnehmer	5	5	-	x	4	25,0	833	41.629
28	Unbekannt	121	100	21	x	114	6,1	-	77.316

Kapitel 2		Insolvenzverfahren 2023							
Tabelle 2.1		Insolvenzverfahren 2023 nach ausgewählten Merkmalen							
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Insolvenzverfahren				Dagegen im Vorjahreszeitraum Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		insgesamt	davon						
			eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldnerbereinigungsplan angenommen	Anzahl	%	Anzahl	1.000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		Übrige Schuldner							
29	Zusammen	2.127	2.081	34	12	2.137	-0,5	x	126.990
30	natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä.	4	3	1	x	8	-50,0	x	3.801
31	ehemals selbstständig Tätige	377	356	19	2	431	-12,5	x	63.451
	davon								
32	mit Regelinsolvenzverfahren	224	209	15	x	235	-4,7	x	48.598
33	mit vereinfachtem Verfahren	153	147	4	2	196	-21,9	x	14.853
34	Verbraucher	1.719	1.709	-	10	1.679	2,4	x	55.920
35	Nachlässe und Gesamtgut	27	13	14	x	19	42,1	x	3.817

Kapitel 2			Insolvenzverfahren 2023						
Tabelle 2.2			Unternehmensinsolvenzverfahren 2023 nach ausgewählten Merkmalen						
Lfd. Nr.	Nr. der Klassifikation ¹⁾	Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Davon					Voraussichtliche Forderungen
				Einzelunternehmen, Freie Berufe, Kleingewerbe-treibende u. Ä.	Personengesellschaften	GmbH ohne Unternehmungsgesellschaft (haftungsbeschränkt)	Unternehmungsgesellschaft (haftungsbeschränkt)	weitere Rechtsformen ²⁾	
			Anzahl					1.000 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	A - S	Insgesamt	254	85	22	120	22	5	204.323
2	A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	8	2	-	4	2	-	7.310
3	C	Verarbeitendes Gewerbe	28	5	2	17	2	2	53.607
4	D	Energieversorgung	2	1	1	-	-	-	465
		Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallent-sorgung und Beseitigung von Umweltver-schmutzungen	-	-	-	-	-	-	-
5	E	Baugewerbe	56	22	4	24	6	-	23.643
6	F	Handel; Instandhaltung und Reparatur von							
7	G	Kraftfahrzeugen	31	9	5	14	3	-	13.366
8	H	Verkehr und Lagerei	13	6	1	6	-	-	3.546
9	I	Gastgewerbe	21	12	1	7	1	-	3.291
10	J	Information u. Kommunikation	9	2	-	5	2	-	2.317
11	K	Erbringung von Finanz- und Versicherungs-dienstleistungen	4	1	-	2	1	-	5.671
12	L	Grundstücks- und Wohnungswesen	11	-	3	7	1	-	57.738
13	M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaft-lichen und technischen Dienstleistungen	14	2	2	10	-	-	15.884
14	N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	30	14	1	11	4	-	8.513
15	P	Erziehung u. Unterricht	3	-	-	3	-	-	1.076
16	Q	Gesundheits- und Sozialwesen	5	2	1	2	-	-	4.250
17	R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	11	2	1	7	-	1	2.598
18	S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	8	5	-	1	-	2	1.048
		Alter der Unternehmen							
19		Unter 8 Jahre alt	146	55	9	65	16	1	102.337
20		darunter							
21		bis 3 Jahre alt	66	24	3	29	10	-	12.504
22		8 Jahre und mehr	108	30	13	55	6	4	101.986
23		unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
		Antragsteller							
23		Gläubiger	55	16	8	26	5	-	58.948
24		Schuldner	199	69	14	94	17	5	145.375
		Eröffnungsgründe							
25		Zahlungsunfähigkeit	163	85	13	48	14	3	134.050
26		drohende Zahlungsunfähigkeit	-	-	-	-	-	-	-
27		Überschuldung	2	-	1	1	-	-	748
28		Zahlungsunfähigkeit und Überschuldung	89	-	8	71	8	2	69.526
29		drohende Zahlungsunfähigkeit und Über-schuldung	-	-	-	-	-	-	-

Kapitel 2			Insolvenzverfahren 2023						
Tabelle 2.3			Unternehmensinsolvenzverfahren 2023 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen						
Lfd. Nr.	Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftsgliederung (H. v. = Herstellung von)	Insolvenzverfahren			Dagegen im Vorjahreszeitraum Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
			insgesamt	davon					
				eröffnet	Masse abgewiesen	Anzahl	%	Anzahl	1.000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	A - S	Insgesamt	254	222	32	207	22,7	2.067	204.323
2	A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	8	8	-	6	33,3	22	7.310
3	C	Verarbeitendes Gewerbe darunter	28	25	3	25	12,0	394	53.607
4	10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	6	6	-	3	100,0	87	1.742
5	13	H. v. Textilien	-	-	-	-	-	-	-
6	16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	2	2	-	-	x	14	7.655
7	17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung v. be- spielten Ton-, Bild- u. Datenträgern	-	-	-	-	-	-	-
8	18	H. v. chemischen Erzeugnissen	2	2	-	1	100,0	9	457
9	20	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen u. optischen Erzeugnissen	-	-	-	1	x	-	-
10	26		1	-	1	-	x	2	29
11	28	Maschinenbau	4	3	1	1	300,0	34	5.443
12	31	H. v. Möbeln	1	1	-	1	0,0	19	662
13	32	H. v. sonstigen Waren Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	1	1	-	2	-50,0	-	54
14	33		2	2	-	1	100,0	29	814
15	D	Energieversorgung	2	2	-	4	-50,0	-	465
16	F	Baugewerbe	56	51	5	34	64,7	141	23.643
17	41	Hochbau	10	9	1	9	11,1	64	14.695
18	42	Tiefbau	1	1	-	-	x	2	160
19	43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstalla- tion und sonstiges Ausbaugewerbe	45	41	4	25	80,0	75	8.788
20	G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	31	27	4	28	10,7	495	13.366
21	45	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und Krafträdern)	5	5	-	6	-16,7	20	6.102
22	46		6	6	-	5	20,0	46	1.778
23	47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	20	16	4	17	17,6	429	5.487
24	H	Verkehr und Lagerei	13	10	3	10	30,0	52	3.546
25	49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	8	6	2	6	33,3	34	2.860
26	I	Gastgewerbe	21	17	4	11	90,9	56	3.291
27	55	Beherbergung	3	1	2	3	0,0	10	223
28	56	Gastronomie	18	16	2	8	125,0	46	3.069
29	J	Information und Kommunikation Erbringung von Finanz- und Versicherungs- dienstleistungen	9	9	-	6	50,0	36	2.317
30	K		4	3	1	1	300,0	4	5.671
31	L	Grundstücks- und Wohnungswesen Erbringung von freiberuflichen, wissenschaft- lichen und technischen Dienstleistungen	11	11	-	11	0,0	42	57.738
32	M	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	14	8	6	18	-22,2	6	15.884
33	70	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	8	3	5	8	0,0	6	15.451
34	71		4	3	1	5	-20,0	-	413
35	73	Werbung u. Marktforschung Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	2	2	-	3	-33,3	-	21
36	74		-	-	-	1	x	-	-
37	N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	30	25	5	31	-3,2	345	8.513
38	P	Erziehung und Unterricht	3	3	-	2	50,0	47	1.076
39	Q	Gesundheits- und Sozialwesen	5	5	-	5	0,0	336	4.250
40	R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	11	10	1	3	266,7	54	2.598
41	S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	8	8	-	12	-33,3	37	1.048

Kapitel 3		Insolvenzverfahren 2023 nach Kreisen							
Tabelle 3.1		Insolvenzverfahren 2023 nach ausgewählten Merkmalen							
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis Große kreisangehörige Stadt Außerhalb des Landes	Insolvenzverfahren				Dagegen im Vorjahres- zeitraum Verfahren insgesamt	Verän- derung gegenüber Vorjahres- zeitraum	Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forde- rungen
		ins- gesamt	davon						
			eröffnet	mangels abgewie- sen	Schuldenbe- reinigungs- plan ange- nommen	Anzahl	%	Anzahl	1.000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		Insgesamt							
1	Mecklenburg-Vorpommern	2.381	2.303	66	12	2.344	1,6	2.067	331.313
2	Rostock	283	275	8	-	293	-3,4	324	26.905
3	Schwerin	190	181	6	3	169	12,4	78	22.768
4	Mecklenburgische Seenplatte	549	540	9	-	519	5,8	467	62.872
5	<i>darunter Neubrandenburg</i>	176	175	1	-	196	-10,2	58	11.082
6	Landkreis Rostock	340	331	8	1	368	-7,6	473	38.540
7	Vorpommern-Rügen	315	305	10	-	315	0,0	123	58.822
8	<i>darunter Stralsund</i>	126	124	2	-	118	6,8	52	5.856
9	Nordwestmecklenburg	174	163	6	5	194	-10,3	154	18.361
10	<i>darunter Wismar</i>	40	37	2	1	44	-9,1	20	2.994
11	Vorpommern-Greifswald	227	219	8	-	260	-12,7	151	21.583
12	<i>darunter Greifswald</i>	51	49	2	-	56	-8,9	51	3.222
13	Ludwigslust-Parchim	292	282	7	3	221	32,1	286	63.946
	Außerhalb								
14	Mecklenburg-Vorpommerns 3)	11	7	4	-	5	120,0	11	17.516
15	Deutschlands 4)	-	-	-	-	-	-	-	-
		Davon							
		Unternehmen							
16	Mecklenburg-Vorpommern	254	222	32	x	207	22,7	2.067	204.323
17	Rostock	18	16	2	x	18	0,0	324	7.383
18	Schwerin	21	18	3	x	15	40,0	78	8.142
19	Mecklenburgische Seenplatte	46	41	5	x	44	4,5	467	41.659
20	<i>darunter Neubrandenburg</i>	14	13	1	x	11	27,3	58	3.534
21	Landkreis Rostock	40	37	3	x	27	48,1	473	19.370
22	Vorpommern-Rügen	30	26	4	x	23	30,4	123	41.755
23	<i>darunter Stralsund</i>	10	10	-	x	6	66,7	52	1.700
24	Nordwestmecklenburg	31	27	4	x	29	6,9	154	11.162
25	<i>darunter Wismar</i>	9	9	-	x	9	0,0	20	2.127
26	Vorpommern-Greifswald	30	25	5	x	30	0,0	151	6.937
27	<i>darunter Greifswald</i>	7	6	1	x	4	75,0	51	1.523
28	Ludwigslust-Parchim	31	27	4	x	18	72,2	286	50.805
	Außerhalb								
29	Mecklenburg-Vorpommerns 3)	7	5	2	x	3	133,3	11	17.111
30	Deutschlands 4)	-	-	-	x	-	-	-	-
		Verbraucher							
31	Mecklenburg-Vorpommern	1.719	1.709	-	10	1.679	2,4	x	55.920
32	Rostock	217	217	-	-	226	-4,0	x	6.394
33	Schwerin	137	134	-	3	123	11,4	x	4.992
34	Mecklenburgische Seenplatte	442	442	-	-	412	7,3	x	13.251
35	<i>darunter Neubrandenburg</i>	143	143	-	-	163	-12,3	x	3.840
36	Landkreis Rostock	235	234	-	1	276	-14,9	x	8.072
37	Vorpommern-Rügen	207	207	-	-	224	-7,6	x	6.576
38	<i>darunter Stralsund</i>	96	96	-	-	96	0,0	x	2.687
39	Nordwestmecklenburg	114	110	-	4	122	-6,6	x	4.119
40	<i>darunter Wismar</i>	24	23	-	1	29	-17,2	x	673
41	Vorpommern-Greifswald	159	159	-	-	169	-5,9	x	5.411
42	<i>darunter Greifswald</i>	37	37	-	-	40	-7,5	x	1.153
43	Ludwigslust-Parchim	208	206	-	2	127	63,8	x	7.105
	Außerhalb								
44	Mecklenburg-Vorpommerns 3)	-	-	-	-	-	-	x	-
45	Deutschlands 4)	-	-	-	-	-	-	x	-

Kapitel 3		Insolvenzverfahren 2023 nach Kreisen							
Tabelle 3.1		Insolvenzverfahren 2023 nach ausgewählten Merkmalen							
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis Große kreisangehörige Stadt Außerhalb des Landes	Insolvenzverfahren				Dagegen im Vorjahreszeitraum Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		insgesamt	davon						
			eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen	Anzahl	%	Anzahl	1.000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Ehemals selbstständig Tätige									
46	Mecklenburg-Vorpommern	377	356	19	2	431	-12,5	x	63.451
47	Rostock	47	42	5	-	47	0,0	x	12.273
48	Schwerin	31	28	3	-	30	3,3	x	9.614
49	Mecklenburgische Seenplatte	54	54	-	-	59	-8,5	x	4.219
50	<i>darunter Neubrandenburg</i>	17	17	-	-	22	-22,7	x	782
51	Landkreis Rostock	64	59	5	-	61	4,9	x	11.044
52	Vorpommern-Rügen	71	68	3	-	61	16,4	x	10.098
53	<i>darunter Stralsund</i>	17	17	-	-	15	13,3	x	1.383
54	Nordwestmecklenburg	26	25	-	1	42	-38,1	x	3.018
55	<i>darunter Wismar</i>	5	5	-	-	6	-16,7	x	158
56	Vorpommern-Greifswald	31	31	-	-	58	-46,6	x	6.907
57	<i>darunter Greifswald</i>	6	6	-	-	10	-40,0	x	546
58	Ludwigslust-Parchim	49	47	1	1	71	-31,0	x	5.872
Außerhalb									
59	Mecklenburg-Vorpommerns 3)	4	2	2	-	2	100,0	x	405
60	Deutschlands 4)	-	-	-	-	-	-	x	-
Andere Schuldner 5)									
61	Mecklenburg-Vorpommern	31	16	15	-	27	14,8	x	7.619
62	Rostock	1	-	1	-	2	-50,0	x	855
63	Schwerin	1	1	-	-	1	0,0	x	20
64	Mecklenburgische Seenplatte	7	3	4	-	4	75,0	x	3.742
65	<i>darunter Neubrandenburg</i>	2	2	-	-	-	x	x	2.926
66	Landkreis Rostock	1	1	-	-	4	-75,0	x	53
67	Vorpommern-Rügen	7	4	3	-	7	0,0	x	394
68	<i>darunter Stralsund</i>	3	1	2	-	1	200,0	x	87
69	Nordwestmecklenburg	3	1	2	-	1	200,0	x	62
72	<i>darunter Wismar</i>	2	-	2	-	-	x	x	36
71	Vorpommern-Greifswald	7	4	3	-	3	133,3	x	2.328
72	<i>darunter Greifswald</i>	1	-	1	-	2	-50,0	x	-
73	Ludwigslust-Parchim	4	2	2	-	5	-20,0	x	164
Außerhalb									
74	Mecklenburg-Vorpommerns 3)	-	-	-	-	-	-	x	-
75	Deutschlands 4)	-	-	-	-	-	-	x	-

Kapitel 3		Insolvenzverfahren 2023 nach Kreisen									
Tabelle 3.2		Unternehmensinsolvenzverfahren 2023 nach ausgewählten Merkmalen									
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis <i>Große kreisangehörige Stadt</i>	Insge- samt	Und zwar nach								
			ausgewählten Wirtschaftszweigen 1)						ausgewählten Rechtsformen		
			Verar- beiten- des Ge- werbe	Bau- ge- werbe	Handel; Instand- haltung und Re- paratur von Kraft- fahr- zeugen	Gast- ge- werbe	Verkehr und Lagerei; Informa- tion und Kommuni- kation	Erbrin- gung von Dienst- leistun- gen 6)	Per- sonen- gesell- schaften	Gesell- schaften mit be- schränk- ter Haf- tung	Einzel- unter- nehmen, Freie Be- rufe, Klein- gewerbe
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	Mecklenburg-Vorpommern 7)	254	28	56	31	21	22	56	22	142	85
2	Rostock	18	2	2	-	2	4	7	-	14	4
3	Schwerin	21	1	7	2	3	-	4	4	9	8
4	Mecklenburgische Seenplatte	46	6	7	9	2	5	12	1	18	26
5	<i>darunter Neubrandenburg</i>	14	2	2	-	2	4	3	-	6	8
6	Landkreis Rostock	40	6	9	6	1	4	6	4	25	11
7	Vorpommern-Rügen	30	4	9	2	2	3	6	4	20	6
8	<i>darunter Stralsund</i>	10	2	4	-	1	1	1	1	7	2
9	Nordwestmecklenburg	31	3	8	5	-	-	9	3	17	10
10	<i>darunter Wismar</i>	9	2	1	2	-	-	3	-	5	3
11	Vorpommern-Greifswald	30	3	6	3	8	2	3	2	17	10
12	<i>darunter Greifswald</i>	7	1	2	-	1	-	-	1	6	-
13	Ludwigslust-Parchim	31	2	6	4	2	3	7	4	17	8

Kapitel 3		Insolvenzverfahren 2023 nach Kreisen						
Tabelle 3.3		Insolvenzverfahren übriger Schuldner 2023 nach ausgewählten Merkmalen						
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis <i>Große kreisangehörige Stadt</i>	Insgesamt	Davon				Verbraucher	Nachlässe und Gesamtgut
			natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä.	ehemals selbstständig Tätige		Nachlässe und Gesamtgut		
				mit Regelinsolvenz- verfahren	mit vereinfachtem Regelinsolvenz- verfahren			
1	2	3	4	5	6	7	8	
1	Mecklenburg-Vorpommern 7)	2.127	4	224	153	1.719	27	
2	Rostock	265	1	29	18	217	-	
3	Schwerin	169	-	18	13	137	1	
4	Mecklenburgische Seenplatte	503	2	26	28	442	5	
5	<i>darunter Neubrandenburg</i>	162	2	9	8	143	-	
6	Landkreis Rostock	300	-	41	23	235	1	
7	Vorpommern-Rügen	285	-	41	30	207	7	
8	<i>darunter Stralsund</i>	116	-	10	7	96	3	
9	Nordwestmecklenburg	143	-	14	12	114	3	
10	<i>darunter Wismar</i>	31	-	2	3	24	2	
11	Vorpommern-Greifswald	197	-	18	13	159	7	
12	<i>darunter Greifswald</i>	44	-	3	3	37	1	
13	Ludwigslust-Parchim	261	1	33	16	208	3	

Kapitel 4		Insolvenzverfahren 2023 nach Amtsgerichten							
Tabelle 4.1		Insolvenzverfahren 2023 nach ausgewählten Merkmalen							
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Insolvenzverfahren				Dagegen im Vorjahreszeitraum Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		insgesamt	davon						
			eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen				
Anzahl						%	Anzahl	1.000 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Amtsgericht Neubrandenburg									
1	Insgesamt	655	641	14	-	641	2,2	513	83.224
2	Unternehmen	64	56	8	x	61	4,9	513	55.595
3	Einzelunternehmen, Freie Berufe, Kleingewerbe	37	35	2	x	23	60,9	84	13.898
4	Personengesellschaften (OHG, KG, GbR, GmbH & Co. KG)	1	1	-	x	6	-83,3	124	1.291
5	darunter GmbH & Co. KG	1	1	-	x	6	-83,3	124	1.291
6	Gesellschaften bürgerlichen Rechts	-	-	-	x	-	-	-	-
7	Gesellschaften mbH	25	19	6	x	30	-16,7	305	40.391
8	davon GmbH ohne Unternehmergeinschaft (haftungsbeschränkt)	21	17	4	x	28	-25,0	303	40.200
9	Unternehmergeinschaft (haftungsbeschränkt)	4	2	2	x	2	100,0	2	191
10	Aktiengesellschaften, KGaA	-	-	-	x	-	-	-	-
11	Private Company Limited by Shares (Ltd.)	-	-	-	x	-	-	-	-
12	sonstige Rechtsformen	1	1	-	x	2	-50,0	-	15
13	übrige Schuldner	591	585	6	-	580	1,9	x	27.630
14	natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä.	2	2	-	x	2	0,0	x	2.926
15	ehemals selbstständig Tätige	64	64	-	x	77	-16,9	x	5.781
16	davon mit Regelinsolvenzverfahren	30	30	-	x	23	30,4	x	2.894
17	mit vereinfachtem Verfahren	34	34	-	x	54	-37,0	x	2.887
18	Verbraucher	515	515	-	-	499	3,2	x	15.884
19	Nachlässe und Gesamtgut	10	4	6	x	2	400,0	x	3.039
Amtsgericht Rostock									
20	Insgesamt	611	595	15	1	661	-7,6	785	64.162
21	Unternehmen	57	52	5	x	45	26,7	785	26.056
22	Einzelunternehmen, Freie Berufe, Kleingewerbe	14	12	2	x	13	7,7	56	2.342
23	Personengesellschaften (OHG, KG, GbR, GmbH & Co. KG)	4	3	1	x	3	33,3	4	491
24	darunter GmbH & Co. KG	3	3	-	x	2	50,0	4	397
25	Gesellschaften bürgerlichen Rechts	1	-	1	x	1	0,0	-	94
26	Gesellschaften mbH	39	37	2	x	27	44,4	725	23.223
27	davon GmbH ohne Unternehmergeinschaft (haftungsbeschränkt)	36	34	2	x	24	50,0	683	22.584
28	Unternehmergeinschaft (haftungsbeschränkt)	3	3	-	x	3	0,0	42	639
29	Aktiengesellschaften, KGaA	-	-	-	x	1	x	-	-
30	Private Company Limited by Shares (Ltd.)	-	-	-	x	-	-	-	-
31	sonstige Rechtsformen	-	-	-	x	1	x	-	-
32	übrige Schuldner	554	543	10	1	616	-10,1	x	38.107
33	natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä.	1	-	1	x	2	-50,0	x	855
34	ehemals selbstständig Tätige	107	98	9	-	108	-0,9	x	22.954
35	davon mit Regelinsolvenzverfahren	67	62	5	x	57	17,5	x	17.146
36	mit vereinfachtem Verfahren	40	36	4	-	51	-21,6	x	5.808
37	Verbraucher	445	444	-	1	502	-11,4	x	14.244
38	Nachlässe und Gesamtgut	1	1	-	x	4	-75,0	x	53

Kapitel 4		Insolvenzverfahren 2023 nach Amtsgerichten							
Tabelle 4.1		Insolvenzverfahren 2023 nach ausgewählten Merkmalen							
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Insolvenzverfahren				Dagegen im Vorjahreszeitraum Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		insgesamt	davon						
			eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenerklärungsplan angenommen				
Anzahl						%	Anzahl	1.000 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Amtsgericht Schwerin									
39	Insgesamt	666	632	23	11	588	13,3	539	111.741
40	Unternehmen	88	75	13	x	64	37,5	539	76.248
41	Einzelunternehmen, Freie Berufe, Kleingewerbe	28	25	3	x	12	133,3	39	7.463
42	Personengesellschaften (OHG, KG, GbR, GmbH & Co. KG)	11	11	-	x	8	37,5	94	4.783
43	darunter GmbH & Co. KG	7	7	-	x	4	75,0	86	3.502
44	Gesellschaften bürgerlichen Rechts	1	1	-	x	3	-66,7	2	100
45	Gesellschaften mbH	46	37	9	x	44	4,5	392	56.363
46	davon GmbH ohne Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt)	34	28	6	x	35	-2,9	377	55.492
47	Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt)	12	9	3	x	9	33,3	15	871
48	Aktiengesellschaften, KGaA	1	1	-	x	-	x	14	7.579
49	Private Company Limited by Shares (Ltd.)	-	-	-	x	-	-	-	-
50	sonstige Rechtsformen	2	1	1	x	-	x	-	59
51	übrige Schuldner	578	557	10	11	524	10,3	x	35.493
52	natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä.	1	1	-	x	1	0,0	x	20
53	ehemals selbstständig Tätige	110	102	6	2	145	-24,1	x	18.985
54	davon mit Regelinsolvenzverfahren	69	63	6	x	85	-18,8	x	15.150
55	mit vereinfachtem Verfahren	41	39	-	2	60	-31,7	x	3.835
56	Verbraucher	460	451	-	9	372	23,7	x	16.228
57	Nachlässe und Gesamtgut	7	3	4	x	6	16,7	x	260
Amtsgericht Stralsund									
58	Insgesamt	449	435	14	-	454	-1,1	230	72.185
59	Unternehmen	45	39	6	x	37	21,6	230	46.425
60	Einzelunternehmen, Freie Berufe, Kleingewerbe	6	5	1	x	9	-33,3	19	453
61	Personengesellschaften (OHG, KG, GbR, GmbH & Co. KG)	6	6	-	x	2	200,0	20	6.692
62	darunter GmbH & Co. KG	6	6	-	x	1	500,0	20	6.692
63	Gesellschaften bürgerlichen Rechts	-	-	-	x	-	-	-	-
64	Gesellschaften mbH	32	27	5	x	24	33,3	162	38.979
65	davon GmbH ohne Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt)	29	25	4	x	20	45,0	160	38.898
66	Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt)	3	2	1	x	4	-25,0	2	82
67	Aktiengesellschaften, KGaA	-	-	-	x	-	-	-	-
68	Private Company Limited by Shares (Ltd.)	-	-	-	x	-	-	-	-
69	sonstige Rechtsformen	1	1	-	x	2	-50,0	29	301
70	übrige Schuldner	404	396	8	-	417	-3,1	x	25.760
71	natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä.	-	-	-	x	3	x	x	-
72	ehemals selbstständig Tätige	96	92	4	x	101	-5,0	x	15.731
73	davon mit Regelinsolvenzverfahren	58	54	4	x	70	-17,1	x	13.408
74	mit vereinfachtem Verfahren	38	38	-	x	31	22,6	x	2.323
75	Verbraucher	299	299	-	-	306	-2,3	x	9.564
76	Nachlässe und Gesamtgut	9	5	4	x	7	28,6	x	465

Kapitel 4			Insolvenzverfahren 2023 nach Amtsgerichten						
Tabelle 4.2			Unternehmensinsolvenzverfahren 2023 nach ausgewählten Merkmalen						
Lfd. Nr.	Nr. der Klassifikation 1)	Ausgewählte Wirtschaftsabschnitte (H. v. = Herstellung von)	Insolvenzverfahren			Dagegen im Vorjahreszeitraum Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
			insgesamt	davon					
				eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Anzahl	%	Anzahl	1.000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Amtsgericht Neubrandenburg									
1	A - S	Insgesamt	64	56	8	61	4,9	513	55.595
		darunter							
2	C	Verarbeitendes Gewerbe	8	6	2	8	0,0	21	1.584
3	F	Baugewerbe	11	11	-	9	22,2	45	12.702
4	G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	12	11	1	7	71,4	347	9.494
5	H	Verkehr und Lagerei	5	3	2	3	66,7	19	846
6	I	Gastgewerbe	7	6	1	3	133,3	16	1.051
7	J	Information und Kommunikation	2	2	-	2	0,0	11	202
8	K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1	1	-	-	x	1	98
9	L	Grundstücks- und Wohnungswesen	1	1	-	1	0,0	24	17.442
10	M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	3	2	1	6	-50,0	-	9.011
11	N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	7	6	1	9	-22,2	6	370
12	Q	Gesundheits- und Sozialwesen	1	1	-	1	0,0	22	655
13	S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	2	2	-	5	-60,0	-	212
Amtsgericht Rostock									
14	A - S	Insgesamt	57	52	5	45	26,7	785	26.056
		darunter							
15	C	Verarbeitendes Gewerbe	7	6	1	6	16,7	64	6.503
16	F	Baugewerbe	11	11	-	8	37,5	7	3.178
17	G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	7	6	1	4	75,0	96	1.899
18	H	Verkehr und Lagerei	4	3	1	2	100,0	11	941
19	I	Gastgewerbe	2	2	-	3	-33,3	11	201
20	J	Information und Kommunikation	4	4	-	2	100,0	21	1.294
21	K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	-	-	-	1	x	-	-
22	L	Grundstücks- und Wohnungswesen	3	3	-	2	50,0	16	2.921
23	M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	2	2	-	6	-66,7	4	109
24	N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	10	8	2	7	42,9	267	5.279
25	Q	Gesundheits- und Sozialwesen	2	2	-	1	100,0	247	2.586
26	S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	1	1	-	1	0,0	32	211

Kapitel 4			Insolvenzverfahren 2023 nach Amtsgerichten						
Tabelle 4.2			Unternehmensinsolvenzverfahren 2023 nach ausgewählten Merkmalen						
Lfd. Nr.	Nr. der Klas- sifi- ka- tion 1)	Ausgewählte Wirtschaftsabschnitte (H. v. = Herstellung von)	Insolvenzverfahren			Dagegen im Vorjah- reszeitraum Verfahren insgesamt	Verän- derung gegenüber Vorjahres- zeitraum	Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forde- rungen
			ins- gesamt	davon					
				eröffnet	Mangels abge- wiesen	Anzahl	%	Anzahl	1.000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Amtsgericht Schwerin									
27	A - S	Insgesamt	88	75	13	64	37,5	539	76.248
		darunter							
28	C	Verarbeitendes Gewerbe	5	5	-	10	-50,0	196	43.572
29	F	Baugewerbe	22	19	3	12	83,3	54	6.476
		Handel; Instandhaltung und Reparatur von							
30	G	Kraftfahrzeugen	11	9	2	11	0,0	52	1.908
31	H	Verkehr und Lagerei	2	2	-	3	-33,3	22	1.145
32	I	Gastgewerbe	7	6	1	3	133,3	20	1.008
33	J	Information und Kommunikation	1	1	-	-	x	2	4
		Erbringung von Finanz- und Versicherungs-							
34	K	dienstleistungen	3	2	1	-	x	3	5.574
35	L	Grundstücks- und Wohnungswesen	3	3	-	6	-50,0	-	4.552
		Erbringung von freiberuflichen, wissenschaft-							
36	M	lichen und technischen Dienstleistungen	7	3	4	3	133,3	-	852
		Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen							
37	N	Dienstleistungen	8	7	1	7	14,3	44	2.545
38	Q	Gesundheits- und Sozialwesen	2	2	-	1	100,0	67	1.009
39	S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	5	5	-	4	25,0	5	625
Amtsgericht Stralsund									
40	A - S	Insgesamt	45	39	6	37	21,6	230	46.425
		darunter							
41	C	Verarbeitendes Gewerbe	8	8	-	1	700,0	113	1.949
42	F	Baugewerbe	12	10	2	5	140,0	35	1.287
		Handel; Instandhaltung und Reparatur von							
43	G	Kraftfahrzeugen	1	1	-	6	-83,3	-	65
44	H	Verkehr und Lagerei	2	2	-	2	0,0	-	614
45	I	Gastgewerbe	5	3	2	2	150,0	9	1.031
46	J	Information und Kommunikation	2	2	-	2	0,0	2	817
		Erbringung von Finanz- und Versicherungs-							
47	K	dienstleistungen	-	-	-	-	-	-	-
48	L	Grundstücks- und Wohnungswesen	4	4	-	2	100,0	2	32.823
		Erbringung von freiberuflichen, wissenschaft-							
49	M	lichen und technischen Dienstleistungen	2	1	1	3	-33,3	2	5.913
		Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen							
50	N	Dienstleistungen	5	4	1	8	-37,5	28	319
51	Q	Gesundheits- und Sozialwesen	-	-	-	2	x	-	-
52	S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	-	-	-	2	x	-	-

Fußnotenerläuterungen

- 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).
- 2) Aktiengesellschaften, KGaA, Private Company Limited by Shares (Ltd.), sonstige Rechtsformen.
- 3) Schuldner mit Sitz/Wohnort in Deutschland, aber außerhalb Mecklenburg-Vorpommerns.
- 4) Schuldner mit Sitz/Wohnort außerhalb Deutschlands.
- 5) Natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä. sowie Nachlässe und Gesamtgut.
- 6) Wirtschaftsabschnitte K (Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen), M (Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen), N (Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen), S (Erbringung von sonstigen Dienstleistungen).
- 7) Einschließlich Schuldner mit Sitz/Wohnort außerhalb Mecklenburg-Vorpommerns.